

Zielgruppe: Betriebsräte

Selbstcheck: KI im Personalmanagement

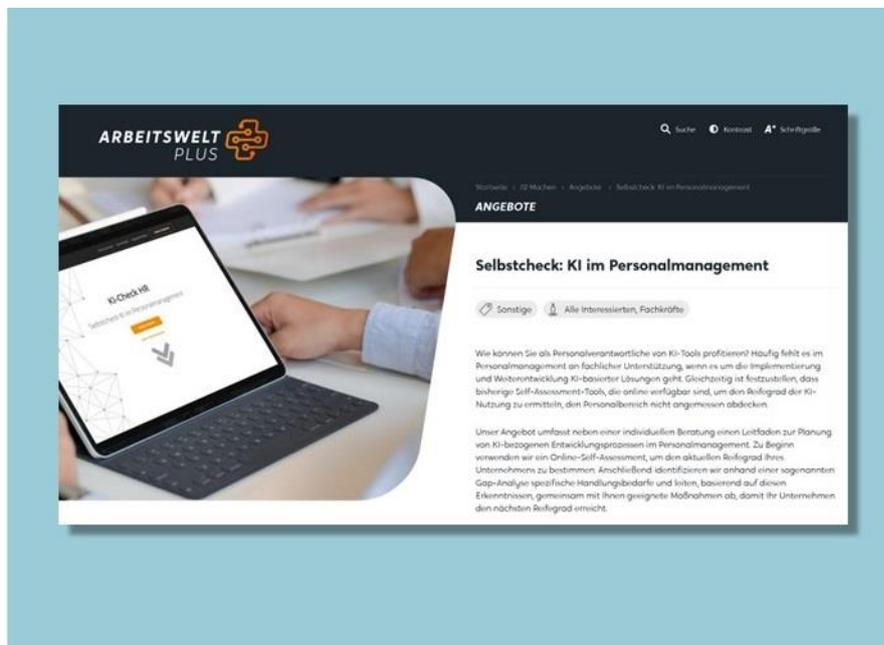


THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • PERSONALENTWICKLUNG • PERSONALMANAGEMENT • TECHNIKINTEGRATION • UNTERNEHMENSETHIK
ART DER HILFE: CHECK • ANGEBOTE KOMPETENZZENTREN ARBEITSFORSCHUNG



KURZBESCHREIBUNG

Der „Selbstcheck: KI im Personalmanagement“ des Kompetenzzentrums Arbeitswelt.Plus bietet Betriebsräten eine Möglichkeit, den Reifegrad der Einführung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Personalwesen ihres Betriebes überprüfen zu können.



Was ist der KI-Check Personalmanagement f?

Das Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus bietet auf seiner Website den „[Selbstcheck: KI im Personalmanagement](#)“ an. Mit diesem Check können Betriebsräte im Rahmen ihrer rechtlichen Möglichkeiten überprüfen, wie weit Ihr Betrieb bei der Einführung von Künstlicher Intelligenz (KI) im Personalwesen ist. Der Check hilft Betriebsräten einzuschätzen, welche Entwicklungsstufen im Umgang mit KI-Technologien im Personalmanagement ihr Betrieb hat. Dadurch erhalten Betriebsräte einen Zugang und Handlungsempfehlungen, um die Implementierung von KI im Personalmanagement bewerten, einschätzen und regeln zu können.

Der „Selbstcheck: KI im Personalmanagement“ behandelt 11 Schritte:

1. Strategische Verankerung im Unternehmen
2. KI als Baustein der Personalmanagement-Strategie

Selbstcheck: KI im Personalmanagement auf der Website des Kompetenzzentrums © Arbeitswelt.Plus

3. Nutzung KI in der Personalbeschaffung
4. Nutzung KI im Personaleinsatz
5. Nutzung KI in der Personalentwicklung
6. Ethik
7. Kompetenzentwicklung
8. Datenmanagement
9. Infrastruktur
10. Organisation
11. Mensch und Kultur

Beim Einsatz von KI im Personalwesen werden Mitbestimmungs- und Mitwirkungsrechte berührt, auch die Regeln der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind zu beachten. Die anzuwendenden Regeln hängen von der konkreten KI-Anwendung

ab. Insbesondere bei der Nutzung personenbezogener Daten und der Möglichkeit der Leistungs- und Verhaltenskontrolle müssen sich Arbeitgeber und Betriebsrat verständigen und einigen.

Mit dem Check können Betriebsräte den IST-Reifegrad des Personalmanagements in wichtigen arbeitsgestalterischen Bereichen unter Nutzung von KI erkennen. Sie können so spezifische Handlungsbedarfe identifizieren.

Das Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus bietet auf der Grundlage der Ergebnisse des Checks Betriebsräten individuelle Beratung, um geeignete Maßnahmen abzuleiten, damit der Betrieb unter Berücksichtigung des Betriebsverfassungsgesetzes den nächsten Entwicklungsschritt erreichen kann.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



Zielgruppe: Betriebsräte

Selbstcheck: KI im Personalmanagement



THEMEN: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ • PERSONALENTWICKLUNG • PERSONALMANAGEMENT • TECHNIKINTEGRATION • UNTERNEHMENSETHIK
ART DER HILFE: CHECK • ANGEBOTE KOMPETENZZENTREN ARBEITSFORSCHUNG

Welchen Mehrwert hat der KI-Check Personalmanagement für Betriebsräte?

Betriebsräte haben mit dem „Selbstcheck: KI im Personalmanagement“ eine gute Orientierung, welche Schritte geplant und notwendig sind. Sie können mit Verweis auf das BetrVG mitreden bei Richtlinien über die personelle Auswahl (§ 95.2a), bei technischen Einrichtungen, die zur Verhaltens- und Leistungskontrolle geeignet sind (§ 87.1.6), können mitbestimmen bei Einstellungen und Versetzungen (§99.1.1) und können Sachverständige beauftragen (§80.3.2). Der Check betrachtet nicht technische KI-Aspekte, sondern vor allem wie die KI in die Strategie, die Organisation, die Ethik und die Kultur des Unternehmens passt und integriert werden kann.

In Ostwestfalen-Lippe können Betriebsräte sich auch an die gewerkschaftlichen Fachleute und die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus wenden, um sich beraten und unterstützen zu lassen.

Wie können Betriebsräte den KI-Check Personalmanagement nutzen?

Betriebsräte können den Online-Check kostenlos nutzen. In Betrieben, in denen KI im Personalwesen eingeführt werden soll, kann der Betriebsrat den Check nutzen, um zu sehen, wie der Stand auch unter organisatorischen und partizipativen Aspekten zu bewerten ist.



Selbstcheck: KI im Personalmanagement – Auswertung der Schritte. © Arbeitswelt.Plus

Bei Fragen sollten die Betriebsräte sich an den gewerkschaftlichen Ansprechpartner des Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus wenden.

Betriebsräte, die ihren Betrieb nicht in OWL haben, können sich ebenfalls an das Kompetenzzentrum wenden und um Unterstützung bitten. Es ist dann im Einzelfall zu klären, welche Hilfen möglich sind.

Wer hat den KI-Check Personalmanagement erarbeitet?

Der Check wird von der Hochschule Bielefeld im Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus angeboten. Die Koordination und das Marketing für das Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus wird durch it's OWL Clustermanagement GmbH betreut und verantwortet. Projektpartner sind 25 Hochschuleinrichtungen aus OWL, Unternehmen sowie die IG Metall NRW und die TBS NRW. Das Kompetenzzentrum Arbeitswelt.Plus wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) - Projekträger Karlsruhe (PTKA).



ZUGANG

Der „Selbstcheck: KI im Personalmanagement“ findet sich auf der Informationsplattform www.arbeitswelt.plus

